

Wetterkarte

des Deutschen Wetterdienstes – Amtsblatt des Wetteramtes München

B 7312 A

Postbezug monatl. 2,- DM zuzügl. Zustellgebühr
Verlagsort: München. Erscheint täglich:

Bei unregelmäßiger Lieferung
bitte Beschwerden immer an das
Zustellpostamt richten

(13b) München 15, Bavariaring 10, Fernruf 530123
Postcheck-Kto. München 87610

12. Jahrgang

Wetterbericht für Freitag, 23. Juni 1961

Nummer 173

Erläuterungen

- Wolkenlos
- heiter
- 1/3 bedeckt
- wolkig
- bedeckt
- ∞ Dunst
- ≡ Nebel
- ☉ Nieseln
- Regen
- * Schneefall
- ▽ Schauer
- △ Graupeln
- ▲ Hagel
- ⊞ Gewitter
-] nach.....
- ⊞ Niederschlags-
gebiet

11 17 Lufttemperatur
13 13° Wassertemp.

Windgeschwindigkeit

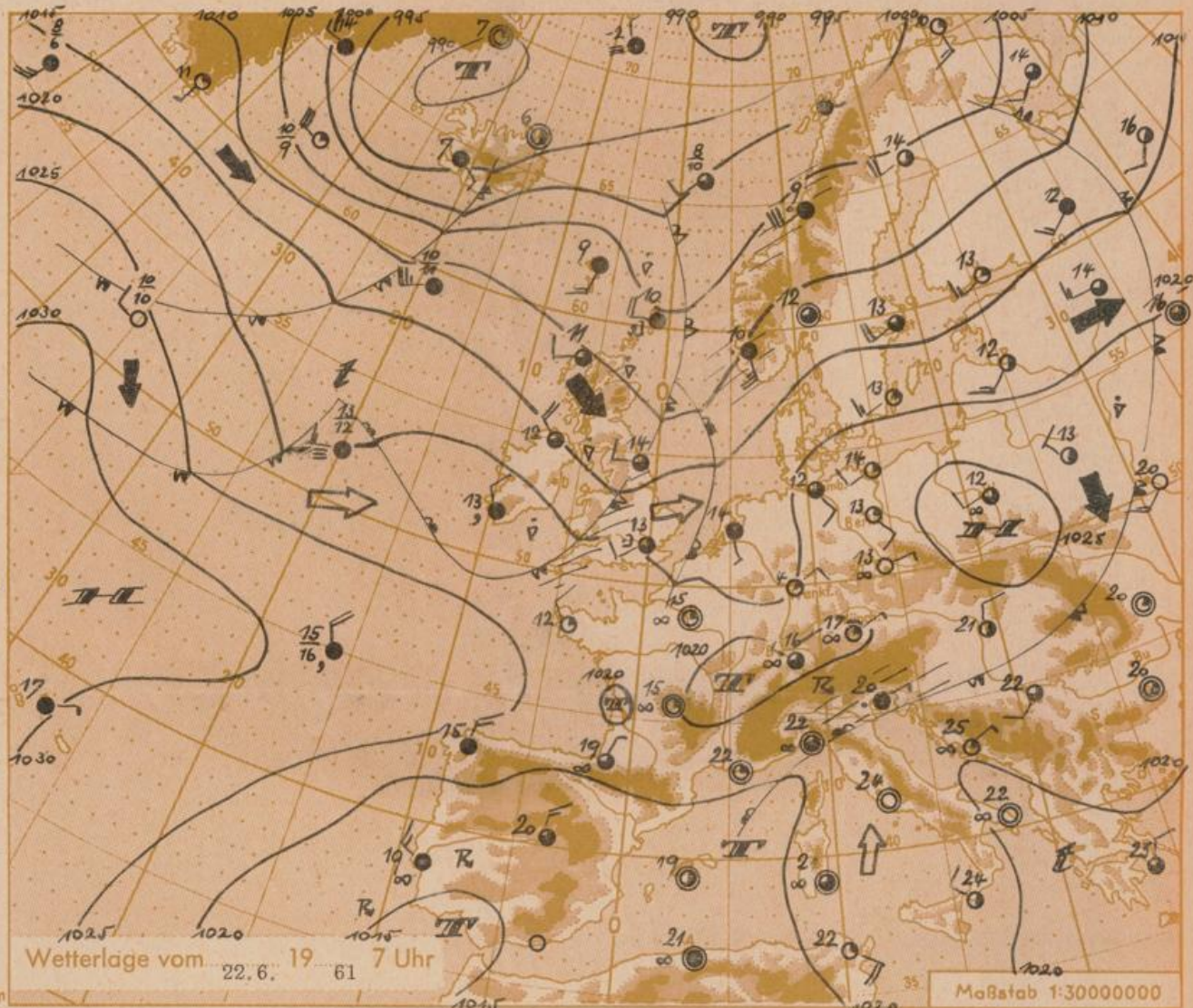
Beaufort	Symbol	km/h
still	○	< 1
1	○	1-5
2	○	6-11
3	○	12-19
4	○	20-29
5	○	30-40
6	○	41-50
7	○	51-61
8	○	62-74
9	○	75-88
10	○	89-102
11	○	103-117
12	○	118-133

1,8 km/h ≈ 1 Knoten

- Fronten mit
Erwärmung Abkühlung
(Warmfront) (Kaltfront)
am Boden
in der Höhe
- = Okklusion
 - = Konvergenz-
linie
 - Warme Luftströmung
 - ← Kalte Luftströmung

Die Linien verbinden
Orte mit gleichem, auf
Meereshöhe umgerech-
netem Luftdruck in
Milli.

1000 mb ≈ 750 mm
1mm Niederschlag = 1l/qm



Übersicht: In Alpennähe kam es am Mittwoch und auch am Donnerstag vormittag zu örtlichen Niederschlägen, die teilweise mit Gewittern auftraten. Offenbar waren hier noch Reste der am Montag eingedrungenen Meeresluft wirksam. Diese Störungslinie ist auch heute noch über Oberitalien zu finden. Es ist daher auch wahrscheinlich, daß die am Mittwoch quer durch Deutschland verlaufende Kaltfront die stärkere Bewölkung mit leichten Niederschlägen verursacht hat. Jedenfalls zeigte der Radiosondenaufstieg von München vom 21. mittags in den Schichten zwischen 2000 und 3000 m einen Temperaturrückgang und Feuchtezunahme.

Der gestern über den Britischen Inseln gelegene Hochdruckausläufer ist als selbständiges Hoch heute über Polen zu erkennen und zieht weiter nach Osten. Randstörungen eines bei Island liegenden Tiefs sind bis zur Nordsee vorgedrungen und machen sich zunächst in Norddeutschland, im weiteren Verlauf auch im Süden bemerkbar. Das Vordringen kühlerer Meeresluft wird aber durch eine weitere Randstörung über dem Ostatlantik verzögert.

Vorhersage für Freitag, den 23. Juni 1961

Südbayern und Donaugebiet: Teils heiter, teils stärker bewölkt, besonders in Alpennähe örtliche Schauer oder Gewitter. Weiterhin warm mit Mittagstemperaturen um 25 Grad, in 2000 m Höhe noch 12 bis 15 Grad Wärme. Meist nur leichte bis mäßige Winde aus Süd bis West.

Weitere Aussichten: Unbeständiger und später auch leichter Temperaturrückgang.

Hz.